

Giraffe

Sie überragt alle: Die Giraffe ist mit einer Scheitelhöhe von fünf bis sechs Metern das höchste auf dem Land lebende Tier der Erde. Außer dem langen Hals trägt auch die auffällige Fellzeichnung dazu bei, dass der Wiederkäuer sofort zu erkennen ist. Was wissen Sie über diesen Riesen mit den sanften Augen?

- Mit ihrem langen Hals kann die Giraffe Baumkronen erreichen, um an Nahrung zu kommen. Welche Bäume grast sie bevorzugt ab?
- Da sie im "Dachgeschoss" kaum Konkurrenten hat, die ihr etwas wegfressen könnten, ist die Giraffe recht wählerisch. Sie bevorzugt nährstoffreiche Triebe. Und welche Pflanzenteile außerdem?
- Wie nennt man die von Gras und Bäumen bewachsene Vegetationszone, in der die Giraffe zu Hause ist?
- Außer dem Menschen hat die Giraffe nur einen einzigen gefährlichen Feind. Aber auch gegenüber dem ist sie, vor allem dank ihrer Hinterhufe, nicht wehrlos. Welches Raubtier zieht es deshalb vor. weniger wehrhafte Tiere zu jagen?

emsiges

Abk.: elek-

tronische

Datenver-

arbeitung Elek-

tronik-

messe in Berlin

weit weg

Gegend

gelegene >

Loch-

stecher,

Pfriem

Schiff

Noahs

chem.

Zeichen

für Ru-

bidium

Teil der

tuna

Kircheneinrich-

Insekt

Liebelei

jeder

ohne

Aus-

nahme

orienta-

lischer

Wand-

teppich slaw.

Herr-

titel

ein

Kos-

metik-

artikel;

Fluss in

Meerbusen

den Finn.

Salbe

Marder

scher-

Farb-

überzua

Almhirt

Haustier >



ugs. für

liebe-

voll um-